

RECHTSGRUNDLAGEN

FÜR DIESEN BEBAUUNGSPLAN GILT

- DAS BUNDESBAUGESETZ (BBAUG) IN DER FASSUNG VOM 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256) GEÄNDERT DURCH ARTIKEL 9 NR.1 DER VEREINFACHUNGSNOVELLE VOM 3.12.1976 (BGBl. I S. 3281) UND DURCH ARTIKEL 1 DES GESETZES ZUR BESCHLEUNIGUNG VON VERFAHREN UND ZUR ERLEICHTERUNG VON INVESTITIONSVORHABEN IM STÄDTEBAU VOM 6.7.1979 (BGBl. I S. 949)
- DIE VERORDNUNG ÜBER DIE BAULICHE NUTZUNG DER GRUNDSTÜCKE (BAUNUTZUNGSVERORDNUNG - BAUNVO) VOM 26.6.1962 IN DER FASSUNG VOM 15.9.1977 (BGBl. I S. 1763)

Auf Grund des § 1 Abs. 3 und des § 10 des Bundesbaugesetzes (BBAUG) i. d. F. vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256, ber. S. 3617), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 6.7.1979 (BGBl. I S. 949) 1) und der §§ 56 und 97 der Niedersächsischen Bauordnung vom 23.7.1973 (Nds. GVBl. S. 259), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18.2.82 (Nds. GVBl. S. 53) 1) i. V. m. § 1 der Niedersächsischen Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes (DVBBauG) vom 19.6.1978 (Nds. GVBl. S. 560), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18.2.82 (Nds. GVBl. S. 53) 1) und des § 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung i. d. F. vom 18.10.1977 (Nds. GVBl. S. 497), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18.2.82 (Nds. GVBl. S. 53) 1) hat der Rat der Gemeinde Stadt REHBURG-LOCCUM diesen Bebauungsplan Nr. 2 / die Änderung dieses Bebauungsplans Nr. 2 bestehend aus der Planzeichnung und den nachstehenden / nebenstehenden / textlichen Festsetzungen - sowie den nachstehenden / nebenstehenden / örtlichen Bauvorschriften über die Gestaltung - 2) als Satzung beschlossen:

REHBURG-LOCCUM, den 05.12.1983

[Signature] Ratsvorsitzender *[Signature]* Gemeindedirektor

Verfahrensvermerke

Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am 19.2.1980 die Aufstellung der Änderung 3) des Bebauungsplans Nr. 2 beschlossen. 4) Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 BBauG am 11.06.1980 ortsüblich bekanntgemacht.

Der Stadtdirektor

REHBURG-LOCCUM, den 05.12.1983

Vervielfältigungsvermerke

Kartengrundlage: R-Flurkartenwerk 1:1000

Erlaubnisvermerk: Vervielfältigungserlaubnis für das Planungsamt des Kreises Nienburg erteilt durch das Katasteramt Nienburg (Weser) am 09.07.1980 Az.: A.11.36/80

Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die städtebaulich bedeutsamen baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom 03.07.1980). Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei. Die neu zu bildenden Grenzen lassen sich einwandfrei in die Karte übertragen.

Katasteramt Nienburg (Weser), den 27.10.1983

Der Entwurf der Änderung 3) des Bebauungsplans wurde ausgearbeitet vom Landkreis Nienburg/W. Der Oberkreisdirektor - Planungsamt - I. A. Hockemeyer

NIENBURG/WESER, den 20.2.1983

Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am 22.2.1983 dem Entwurf der Änderung 3) des Bebauungsplans und der Begründung zugestimmt und die öffentliche Auslegung gemäß § 2 a Abs. 6 BBauG beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 17.03.83 ortsüblich bekanntgemacht. Der Entwurf der Änderung 3) des Bebauungsplans und der Begründung haben vom 06.04.83 bis 06.05.83 gemäß § 2 a Abs. 6 BBauG öffentlich ausgelegen. 5)

Der Stadtdirektor

REHBURG-LOCCUM, den 05.12.1983

Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am dem geänderten Entwurf der Änderung 3) des Bebauungsplans und der Begründung zugestimmt und die eingeschränkte Beteiligung gemäß § 2 a Abs. 7 BBauG beschlossen. 6) Den Beteiligten im Sinne von § 2 a Abs. 7 BBauG wurde vom Gelegenheit zur Stellungnahme bis zum gegeben.

REHBURG-LOCCUM, den

Der Rat der Gemeinde hat den Bebauungsplan nach Prüfung der Bedenken und Anregungen gemäß § 2 a Abs. 6 BBauG in seiner Sitzung am 19.04.83 als Satzung (§ 10 BBauG) sowie die Begründung beschlossen.

Der Stadtdirektor

REHBURG-LOCCUM, den 05.12.1983

Der Bebauungsplan ist mit Verfügung der Genehmigungsbehörde Bezirksregierung Hannover (Az.: 303-2-21/102-2) vom heutigen Tage unter Auflagen / mit Maßgaben 3) gemäß § 11 in Verbindung mit § 6 Abs. 2 bis 4 BBauG genehmigt / teilweise genehmigt. 3)

Die kenntlich gemachten Teile sind auf Antrag der Gemeinde vom gemäß § 6 Abs. 3 BBauG von der Genehmigung ausgenommen. 3)

HANNOVER, den 6.3.1984

Genehmigungsbehörde

BEZIRKSREGIERUNG HANNOVER IM AUFGABE

[Signature]

Der Rat der Gemeinde ist den in der Genehmigungsverfügung vom (Az.:) aufgeführten Auflagen / Maßgaben 3) in seiner Sitzung am beigetreten. 6)

Der Bebauungsplan hat zuvor wegen der Auflagen / Maßgaben 3) vom bis öffentlich ausgelegen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am ortsüblich bekanntgemacht.

REHBURG-LOCCUM, den

Die Genehmigung des Bebauungsplanes ist gemäß § 12 BBauG am im Amtsblatt bekanntgemacht worden.

Der Bebauungsplan ist damit am rechtsverbindlich geworden.

REHBURG-LOCCUM, den

Innerhalb eines Jahres nach Inkrafttreten des Bebauungsplanes ist die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften beim Zustandekommen des Bebauungsplanes nicht 3) geltend gemacht worden.

REHBURG-LOCCUM, den

- 1) Entsprechend dem letzten Stand einsetzen
- 2) Streichen, wenn Bebauungsplan ohne örtliche Bauvorschriften über die Gestaltung
- 3) Nichtzutreffendes streichen
- 4) Nur wenn ein Aufstellungsbeschluss gefasst wurde
- 5) Bei mehrfacher Auslegung nur Zeiten der letzten Auslegung
- 6) Nur falls erforderlich

Präambel

PLANZEICHNERKLÄRUNG:

GEMÄSS § 2 DER VERORDNUNG ÜBER DIE AUSARBEITUNG DER BAULEITPLÄNE UND DIE DARSTELLUNG DES PLANINHALTS VOM 30.7.1981 (BGBl. I S. 833)

- WA ALLEMEINES WOHNGEBIET
- 0,3 GESCHOSSFLÄCHENZAHL GFZ
- 0,3 GRUNDFLÄCHENZAHL GRZ
- 1 ZAHL DER VOLLGESCHOSSE (HÖCHSTGRENZE)
- 0 OFFENE BAUWEISE

BAUGRENZE

DIE ÜBERBAUBAREN GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN SIND DURCH GRAUE FLÄCHEN ZUSÄTZLICH GEKENNZEICHNET

STRASSENVERKEHRSFLÄCHEN

STRASSENABGRENZUNGSLINIE

ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHE

SPIELPLATZ

GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES

GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES RECHTSVERBINDLICHEN BEBAUUNGSPLANES NR. 1 -unvollständig-

HINWEIS

DIE ALS KREISBÜGEN DARGESTELLTEN STRASSENEINMÜNDUNGEN SOLLTEN ALS EIN VIELECKZUG IN ETWA ÖRTLICH ABGESTECKT WERDEN.

Landkreis Nienburg / Weser

Stadt

REHBURG-LOCCUM

ORTSTEIL WINZLAR

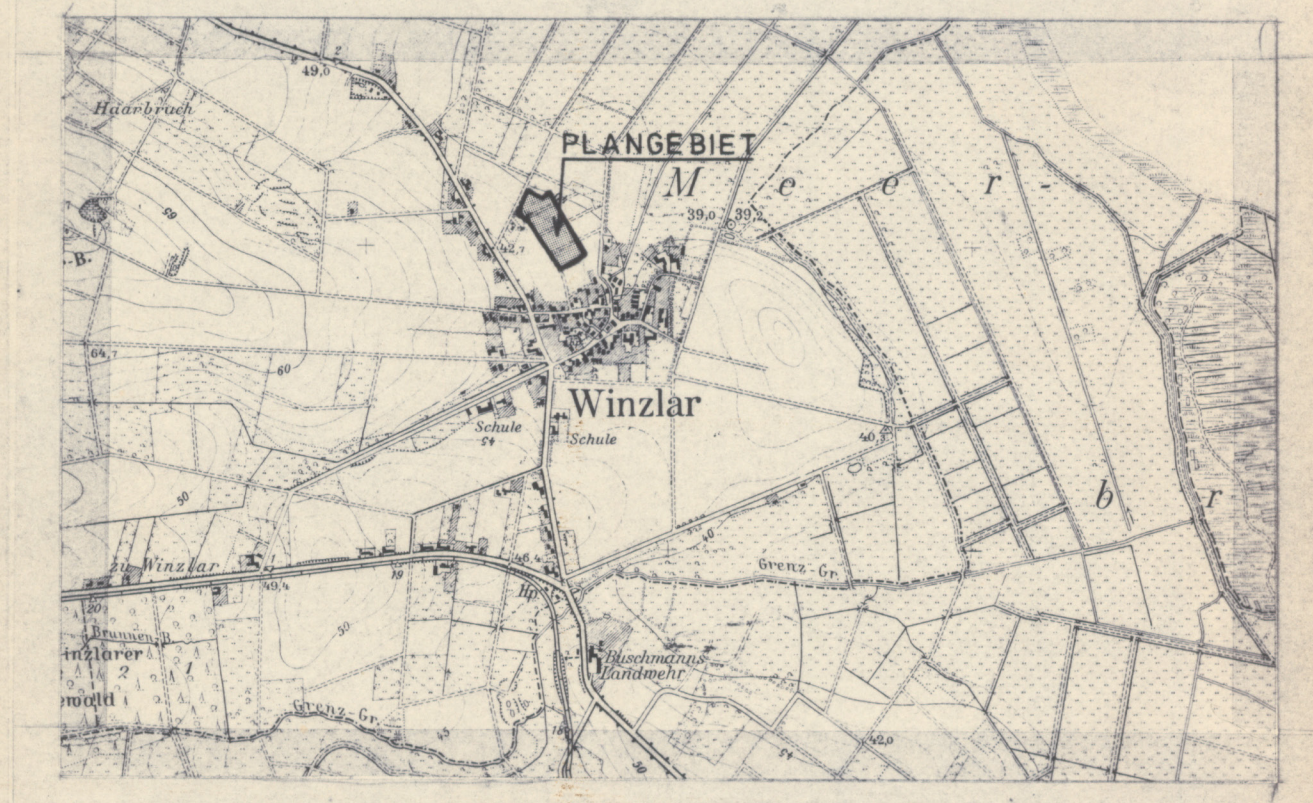
Bebauungsplan Nr. 2

„BROKELOHER KAMP“

Flur 6 - Maßstab 1:1000

Urschrift

Übersichtsplan - Maßstab 1:25 000



Planverfasser: Landkreis Nienburg/W. Der Oberkreisdirektor - Planungsamt -	Bearbeitet: U. Hockemeier, Dipl.-Ing. Gezeichnet: H. Meier Az.: 622-21/025-3-2	Aufgestellt: 13.7.1982	Geändert: 01.09.1982 20.02.1983
---	--	---------------------------	---------------------------------------